

Pressemitteilung Hausärzterverband Nordrhein

Köln, 01.03.2017

Rauchfrei nicht nur durch die Fastenzeit Hausärzterverband Nordrhein fordert rauchfreies NRW

Am Aschermittwoch ist alles vorbei. Das Ende der Karnevalszeit ist zeitgleich der Start in die Fastenzeit und für viele eine willkommene Gelegenheit zum Verzicht auf Alkohol, Zigaretten und sonstige Genussmittel. Der Hausärzterverband Nordrhein e.V. weist darauf hin, dass die Verzichtsvorhaben gesundheitlich nur dann wirksam sind, wenn sie dauerhaft umgesetzt werden. „Wir Hausärzte unterstützen Patienten bei den Fastenprogrammen. Wer auf Alkohol oder Rauchen verzichtet, reduziert u.a. das Risiko für Lungen-, Herz und Gefäßerkrankungen“, informiert Dr. Oliver Funken, stellvertretender Vorsitzender des Hausärzterverbandes Nordrhein e.V. „Allerdings haben zeitlich begrenzte Vorhaben, z.B. bis Ostern, keine präventiven Wirkungen. Sie sind gut gemeint, aber gesundheitlich nicht nachhaltig und meistens mit wenig Evidenz.“ Die Hausärzte zielen bei der medizinischen Unterstützung viel mehr darauf ab, dauerhaft beim Patienten den Konsum von Alkohol und Raucherzeugnissen zu minimieren. „Wer sich einmal entschlossen hat aufs Rauchen zu verzichten, hat den entscheidenden Schritt getan“, so Dr. Funken.

Der Hausärzterverband Nordrhein e.V. fordert ein rauchfreies NRW. Der Anteil an Rauchern in der Bevölkerung liegt deutlich niedriger als die Zahl an Nichtraucher. Das Passivrauchen beherrscht einen großen Teil unseres Lebensraumes. Insbesondere Kinder und Jugendliche kommen heute oftmals nicht über das Elternhaus zum ersten Mal mit Zigaretten in Berührung. „Warum darf in Eingangsbereichen von Gebäuden, auf öffentlichen Plätzen und an Bushaltestellen immer noch geraucht werden?“, fragt der Verband.

Prävention ist kein individuelles Thema. Prävention ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Weitere Informationen und Ansprechpartner für die Presse:
Monika Baaken, Tel. 0171- 6462700, E-Mail monika.baaken@3imland.de

www.hausaerzte-nordrhein.de

Der Hausärzterverband Nordrhein e.V. ist der regionale Berufsverband der Vertragsärzte. Er repräsentiert 60 % der hausärztlichen Versorgerpraxen gegenüber Ärztekammern, Kassenärztlichen Vereinigungen, Krankenkassen und Landesministerien. Sein Ziel: Erhalt der flächendeckenden medizinischen Versorgung, Gewährleistung einer individuellen medizinischen Begleitung, Sicherstellung der medizinischen Notfallversorgung.

V.i.S.d.P.: Dr. Dirk Mecking (1. Vorsitzender), Dr. Oliver Funken (2. Vorsitzender)

Kontakt:

Hausärzterverband Nordrhein e. V.
Edmund-Rumpler-Str. 2, 51149 Köln
E-Mail LV-No@hausarzteverband.de

Telefon 02203-5756-2900/2901

Telefax 02203-5756-2910

Wir sind im Web: www.hausaerzte-nordrhein.de